**Pressemitteilung**

**26. Benefizkonzert des Knabenchors collegium iuvenum Stuttgart: 2.755 Euro für kranke Kinder**

*Stuttgart, den 24. Oktober 2016*

Begeisterter Applaus und als Ergebnis eine Spende in Höhe von 2.755 Euro für kranke Kinder: Das gut besuchte 26. Benefizkonzert des Knabenchors collegium iuvenum Stuttgart am gestrigen Sonntag in der Kirche St. Elisabeth in Stuttgart begeisterte und war ein voller Erfolg. In Anwesenheit von Landtagspräsidentin Muhterem Aras, die die Schirmherrschaft über das Konzert übernommen hatte, konnte Roland Sing, Aufsichtsratsvorsitzender des Hegau-Jugendwerks, am Ende der Veranstaltung den Spendenscheck von Bernhard Schützinger, 2. Vorstandsvorsitzender des Fördervereins des Knabenchors collegium iuvenum, entgegennehmen. Das Hegau-Jugendwerk in Gailingen ist ein neurologisches Fachkrankenhaus und Rehabilitationszentrum, das Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine umfassende Rehabilitation anbietet.

Seit er besteht, setzt sich der Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart mit seinem Benefizkonzert für Kinder ein, denen es nicht so gut geht. Insgesamt haben die Knaben und jungen Männer mittlerweile 56.087,39 Euro „ersungen“.

Das von Chorleiter Michael Čulo zusammengestellte Programm begeisterte: Nach Eingangschor und Schlusschoral aus der Kantate „Ein feste Burg ist unser Gott“ von Johann Sebastian Bach (BWV 80) erklangen das „Laudate Dominum“ aus der Vesperae solenne de Confessore von Wolfgang Amadeus Mozart (KV 339 Nr. 5) und Mozarts Missa brevis in G (KV 49). Als Sopran-Solistin überzeugte Ulrike Kristina Härter, die selbst als Stimmbildnerin für den Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart tätig ist. Neben den Soli in „Laudate Dominum“ sang sie Mozarts „Exsultate jubilate“ (KV 165). Das Orchester setzte sich überwiegend aus Eltern der Knaben des Knabenchors collegium iuvenum Stuttgart zusammen.

Folgende Projekte wurden bisher durch den Erlös aus den Benefizkonzerten des Knabenchors collegium iuvenum Stuttgart gefördert:

Krebs- und mukoviszidosekranke Kinder (1991), herz- und diabeteskranke Kinder

(1992), Kinder mit Speiseröhrenmissbildung (1993), Kinder, die an Spina bilfida und Hydrocefalus leiden (1994), rheumakranke Kinder (1995), gehörlose Kinder (1996), schwerst mehrfachbehinderte Kinder (1997), HIV-infizierte Kinder (1998), sexuell missbrauchte Kinder (1999), Straßenkinder (2000), neurologisch erkrankte Kinder (2001), frühgeborene Kinder (2002), Kinder mit Down-Syndrom (2003), nierenkranke Kinder (2004), Kinder im Hospiz (2005), an Diabetes erkrankte Kinder (2006), Kinder mit spinaler Muskelatrophie (2007), Kinderzentrum St. Josef (2008), zöliakiekranke Kinder (2009), Stationäres Kinderhospiz in Stuttgart (2010), Kinder mit Speiseröhrenfehlbildung (2011), nierenkranke Kinder und Jugendliche (2012), Projekt „Sternchenfänger“ der Stiphtung Christoph Sonntag (2013), diabeteskranke Kinder (2014), DermaKids e.V. (2015), Hegau-Jugendwerk (2016).

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Der ökumenische Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart wurde 1989 gegründet. Das musikalische Repertoire umfasst die geistliche Chormusik von der Renaissance bis zur Moderne.

Dank des außerordentlichen Engagements vieler aktiver und ehemaliger Chormitglieder, Eltern und Freunde und der Förderung durch die Landeshauptstadt und das Land Baden-Württemberg hat der Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart einen hohen musikalischen und künstlerischen Standard auf europäischem Niveau erlangt. Wesentlich aufgebaut wurde der Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart von Friedemann Keck, der den Chor von 1990 bis 2013 geleitet hat.

Michael Čulo leitet den Chor seit Sommer 2013. 1980 in Bietigheim-Bissingen geboren und in Besigheim aufgewachsen, studierte der Sohn kroatischer Einwanderer Kirchenmusik in Rottenburg und Tübingen.

Von 2004 bis 2007 war Čulo Assistent an der Domsingschule in Rottenburg / Neckar, anschließend Assistent von KMD Kay Johannsen an der Stiftskirche Stuttgart sowie von LKMD Prof. Siegfried Bauer im Amt für Kirchenmusik der Evangelischen Landeskirche in Württemberg und 2010 Musikdirektor der 11. Vollversammlung des Lutherischen Weltbundes.

Neben der Tätigkeit beim Knabenchor collegium iuvenum ist Michael Čulo seit April 2009 Bezirkskantor in Nürtingen.

*Auf dem Foto von der Scheckübergabe mit Chorknaben von links nach rechts:*

*Bernhard Schützinger (Förderverein), Landtagspräsidentin Muhterem Aras, Chorleiter Michael Čulo, Roland Sing (Hegau-Jugendwerk).*

**Hinweis für die Medien**

**Sie können diesen Text im Word-Format aus dem Internet herunterladen unter**

**www.collegium-iuvenum.de – Presse – Download.**

|  |  |
| --- | --- |
| **Ansprechpartner für Medienkontakte**:Susanne WetterichSusanne Wetterich KommunikationZeppelinstr: 6770193 StuttgartTelefon 0711 / 505 40 50Fax 0711 / 505 40 49info@ susanne-wetterich.de | **Chorbüro:**Landhausstr. 2970190 StuttgartTelefon (0711) 60 70 20-1Fax (0711) 60 70 20-3info@collegium-iuvenum.dewww.collegium-iuvenum.de  |